



Literarisches Lernen an Kunstgriffen der Phantastik

Workshop vom
24.-25.10.2024

LMU München,
Fachbibliothek
Philologicum,
Ludwigstraße 25
(Multifunktionsraum &
Veranstaltungsraum)

Kontakt:

Prof. Dr. Sabine Anselm
sabineanselm@lmu.de
Prof. Dr. Markus Janka
janka@lmu.de
Prof. Dr. Herle Jessen
h.jessen@lmu.de

Donnerstag

- 13:00-
14:00 **Literarisches Lernen durch Staunen, Schauder, Schrecken. Einleitung**
Herle Jessen (München)
- 14:00-
15:00 **Thessalische Nächte: Erictho und der wieder zum Leben erweckte Soldat**
Christine Walde (Mainz) / Concetta Finiello (Basel)
- 15:00-
16:00 **Über-Menschliches in Lucans *Pharsalia***
Isabel Mand (Heidelberg)
- 16:00-
17:00 **Reale Spiele und wahre Mythen. Gewaltinszenierungen in Martials *liber de spectaculis***
Patrick König (München)
- 17:00-
18:00 **Ich im Rücken. Frösteln bei der Lektüre Samanta Schweblins**
Nora Zapf (München)
- 18:00-
19:00 **Dystopisch-phantastisches Schaudern mit antiken Metanarrativen: Der Medienverbund der *Tribute von Panem (The Hunger Games)***
Michael Stierstorfer (Regensburg/Schäftlarn) / Markus Janka (München)

Freitag

- 09:00-
10:00 **Schön, fremd, alien: Anderssein und Andersdenken bei Ted Chiang**
Tim Lanzendörfer (Frankfurt)
- 10:00-
11:00 **›Sie wurden soeben vergiftet‹. Intermediale Analysen und literarisches Lernen in Walter Moers' Fantasyroman *Die Stadt der Träumenden Bücher* und seiner Graphic Novel-Adaption**
Berkant Sariaydin (München)
- 11:00-
12:00 **Literarische Repräsentation von Diversität in der Graphic Novel *Mooncakes (2019)* von Wendy Xu, Suzanne Walker & Joamette Gil**
Carola Surkamp (Regensburg)
- 12:00-
13:00 **Historisch-ästhetische Bildung im Spanischunterricht mit der Graphic Novel *Esperaré siempre tu retorno* von Jordi Peidro**
Benjamin Inal (Flensburg)
- 14:00-
15:00 ***The Black Holes* von Borja Gonzalez – Nur wer sich in die Leere wagt, kann sie füllen. Das Potenzial ›leerer‹ Stellen für metafiktionales und emotives Lernen**
Elisabeth Leuthardt (München)
- 15:00-
16:00 **Schauderhafte Dystopie oder ›fantastischer‹ Posthumanismus: Was könnten Schüler und Schülerinnen aus Elia Barcelòs *Mil euros por tu vida* lernen?**
Christian Grünagel (Bochum)
- 16:00-
17:00 **›Woher es kommt und wohin es führt‹: Zur Rolle von Staunen, Schaudern und Sich-Wundern im Prozess der Deutungsentwicklung**
Sandra Schatz (Eichstätt) / Sabine Anselm (München)

